



EDUCATION

Bildung. Gemeinsam. Gestalten.

BUDDY  
PROGRAMM

AUFEINANDER ACHTEN.  
FÜREINANDER DA SEIN. MIT-  
EINANDER LERNEN.

Das BUDDY-PROGRAMM STUFENWECHSEL unterstützt die Teilnehmer\*innen, die Kinder im Übergang Grundschule weiterführende Schule professionell zu begleiten und sie als Expert\*innen ihrer Belange einzubinden (buddyY-Praxisprojekt). Mit dem Training vertiefen die teilnehmenden Lehrkräfte ihr Wissen über die bildungsbiographisch wichtige Transition und reflektieren ihre professionelle Haltung im Prozess. Sie vernetzen sich mit Schulen an die sie Schüler\*innen abgeben oder von denen sie diese aufnehmen.

**Was ist das Besondere?** Bei buddyY-Stufenwechsel gestalten die Schüler\*innen ihren Übergang von der Grundschule auf die weiterführende Schule aktiv mit. Unabhängig von der Entscheidung für eine Schulform, sollen sie souverän und mit einem positiven (schulbezogenen) Selbstkonzept mit diesem Veränderungsprozess umgehen können.

Die pädagogischen Konzepte der Peergroup-Education, der Partizipation, der Lebensweltorientierung und der Selbstwirksamkeit bilden die vier Säulen des Programms. Soziale Lernprozesse werden angeregt, die Kindern und Jugendlichen ermöglichen, eigenverantwortlich und selbstbestimmt ihre sozialen Kompetenzen zu erweitern. Dazu entwickeln die teilnehmenden Lehrkräfte ein Verständnis eines aner kennenden (Lehrer\*innen-) Handelns und einer wertschätzenden Beziehungskultur. Sie entwickeln ihre Rolle als Stufenbegleiter\*innen für die Schüler\*innen und Eltern.

EDUCATION Y Bildung. Gemeinsam. Gestalten.

Wir möchten Kinder und Jugendliche für ein solidarisches Miteinander befähigen und mehr Bildungsgerechtigkeit erwirken. Die Organisation agiert mit ihren Programmen familiY, mY kita, buddY und studY in den Feldern Familie, Kita, Schule und Hochschule und wirkt systemisch.

Wir möchten über eine veränderte Haltung und Handlung von Erwachsenen eine neue Beziehungskultur erreichen, die von Wertschätzung, Partizipation und Kompetenzorientierung geprägt ist.

Dies soll allen Kindern und Jugendlichen ermöglichen, ihre emotionalen, sozialen und kognitiven Kompetenzen zu entfalten. ([www.education-y.de](http://www.education-y.de))

EDUCATION Y Benzenbergstraße 2 40219 Düsseldorf

Professioneller Unterstützungsrahmen: Die Fortbildungsformate bestehen aus fachlichen Inputs zur Transition und praktischen Trainingstagen, Schulleiter-Beratung, sowie Netzwerkbildung mit aufnehmenden bzw. abgebenden Schulen in Trainingsgruppen. Die Aktivierung der Schülerpartizipation wird durch die aktive Gestaltung von Übergangprojekten realisiert.

Umfang: Das Programm beinhaltet 10 Trainingstage (inkl. Auftaktveranstaltung) über 2,5 Jahre. Zwei bis dreimal jährlich findet ein Netzwerktreffen statt. Die Trainingsgruppe besteht aus mindestens 2 Grundschulen und drei weiterführenden Schulen. Die unterschiedlich regionalen Trainingsgruppen treffen sich einmal jährlich zum Austausch über Gelingensbedingungen einer Übergangskultur.

Wie wirkt das Programm? Schüler\*innen gestalten aktiv ihren eigenen Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule. Abstimmungsprozesse zwischen Erwachsenen und Schülerschaft werden verbessert und eine Übergangskultur der Wertschätzung und des Respekts gelebt. Schulleitungen und Stufenbegleiter\*innen etablieren eine Übergangskultur in ihrer Schule, die von einer wertschätzenden Beziehung zu Schüler\*innen und Eltern geprägt ist.

Ihre Ansprechpartnerin:

Kornelia Neumann

T: 0211-30 32 91-16 E-Mail: [kornelia.neumann@education-y.de](mailto:kornelia.neumann@education-y.de)